

„Rhythm is it!“ – Marburger Untersuchungen zur Struktur und Verarbeitung von Wörtern

Prof. Dr. Richard Wiese

Philipps-Universität Marburg

Traditionell wird die Formseite von Wörtern als eine Sequenz von Phonemen betrachtet, während suprasegmentale Eigenschaften nicht ignoriert, aber doch als eher randständig betrachtet wurden. In Marburg haben wir eine Reihe von meist neurolinguistischen Experimenten durchgeführt, über die ich berichten werde. Die Studien beziehen sich auf die prosodischen Kategorien Fuß und Wort im Wortakzent und auf die Produktion und Wahrnehmung des Wortakzents und des Rhythmus im Wort. Die meisten Studien beziehen sich auf die deutsche Sprache, Englisch, Polnisch, Russisch und Ägyptisch-Arabisch werden aber ebenfalls berücksichtigt.